

**Demokratiebildung und politische Bildung in der Jugendsozialarbeit NRW**  
Projekt für Träger und Fachkräfte landesgeförderter Jugendsozialarbeit NRW

## **Details Baustein 2**

### **Systematisierung und Weiterentwicklung bestehender Ansätze politischer Bildung in der Jugendsozialarbeit**

#### **Überblick der Workshops**

Workshop 1: 17. März 2021, Köln – „Verortung politische Bildung“

Workshop 2: 19. April 2021, Düsseldorf – „Systematisierung aktueller Angebote“

Workshop 3: 09. Juni 2021, Münster – „Rahmenbedingungen“

Was ist erforderlich, um Demokratiebildung in den Strukturen der landesgeförderten Jugendsozialarbeit zu sichern und weiter zu entwickeln? Ziel dieses Bausteins ist es, im Rahmen von drei eintägigen Workshops gemeinsam Antworten auf diese übergeordnete Frage zu erarbeiten. Neben den eigenen Erfahrungen der Trägervertretungen werden verschiedene Referierende aus dem Bereich der politischen Bildung Impulse für die Diskussion und Weiterentwicklung geben.

Alle Workshops beginnen um 10 Uhr, Ankunft ist ab 9:30 Uhr. Die Teilnahme an den Workshops ist kostenlos, Fahrtkosten werden nicht erstattet. Die Workshops richten sich an Leitungskräfte der landesgeförderten Jugendsozialarbeit. Eine Teilnahme an allen drei Workshops wäre wünschenswert.

Die Workshops bauen wie folgt aufeinander auf:

#### **Workshop 1:**

##### **„Verortung politischer Bildung in der Jugendsozialarbeit“**

*Datum: Mittwoch, den 17. März .2021, 10-16 Uhr*

*Ort: LVR Horion-Haus, Hermann-Pünder-Str. 1, 50679 Köln, Raum Niers*

- Beitrag: „Topografie der Praxis politischer Bildung“, Dr.in Helle Becker, Transfer für Bildung e.V.
- Welchen gesetzlichen Auftrag hat die Jugendsozialarbeit diesbezüglich und welchen von den Jugendlichen?

### **Workshop 2:**

#### **„Systematisierung aktueller Angebote der politischen Bildung“**

*Datum: Montag, den 19. April.2021, 10-16 Uhr*

*Ort: Mahn- und Gedenkstätte Düsseldorf, Mühlenstraße 6, 40213 Düsseldorf*

- Fortbildung „Heimat verlieren“ als inklusives Beispiel historisch-politischer Bildung, Isabel Mücke, Mahn- und Gedenkstätte Düsseldorf
- Welche externen Angebote der politischen Bildung werden in der Jugendsozialarbeit nachgefragt und benötigt?

### **Workshop 3:**

#### **„Voraussetzungen zur Umsetzung von politischer Bildung in der Jugendsozialarbeit“**

*Datum: Mittwoch, den 09. Juni 2021, 10-16 Uhr*

*Ort: LWL-Landesjugendamt, Piusallee 7, 48133 Münster, Raum J 10/11*

- Gute Beispiele und Hürden von Partizipation und politischer Bildung in den Einrichtungen der Jugendsozialarbeit
- Was braucht es intern und extern, damit politische Bildung und Demokratiebildung gesichert und weiterentwickelt werden?
- Reflexion und Kontextualisierung der Ergebnisse mit Dr.in Helle Becker

Die eintägigen Workshops dienen dazu, einen Überblick zu gewinnen, welche Angebote an Demokratiebildung und politischer Bildung es bereits in der Jugendsozialarbeit gibt, diese zu strukturieren und gemeinsam zu überlegen, wo und unter welchen Bedingungen noch Entwicklungspotential ist. Die Ergebnisse der Workshops werden anschließend in einer Handreichung für die Praxis dokumentiert. Die wissenschaftliche Begleitung dieses Bausteins übernimmt Dr.in Helle Becker von Transfer für Bildung e.V.

Für Fragen zu Baustein 2 oder für die Interessensbekundung wenden Sie sich bitte an:

#### **Kontakt:**

Inga Ackermann  
Fachberatung Jugendförderung  
LVR-Landesjugendamt Rheinland

Tel 0221 809-4082

[inga.ackermann@lvr.de](mailto:inga.ackermann@lvr.de)

Wenn Sie Interesse an der Workshop-Reihe haben, schicken Sie bitte das ausgefüllte Interessensbekundungsformular **bis zum 07. September 2020** an [inga.ackermann@lvr.de](mailto:inga.ackermann@lvr.de)

Informationen zum Baustein 1 vom LWL-Landesjugendamt erhalten Sie hier: <https://www.lwl-landesjugendamt.de/de/jufoe/jugendsozialarbeit/projekt-demokratiebildung-der-jugendsozialarbeit-nrw/>